

PFARRE
PÖLLAU



WO ALLES TOT ZU SEIN SCHEINT
KEIMT DIE AUFERSTEHUNG

- Papst Franziskus -



Foto: Astrid Krogger

PFARRBLATT NEU

Mit unserem neuen Seelsorger Vikar Deogratias machen wir uns auf den Weg!

Sie halten die erste Ausgabe des NEUEN Pfarrblattes Pöllau in der Hand. Da es keinen Pfarrverband mehr mit Pöllauberg gibt, sondern Pöllau jetzt zu einem größeren Seelsorgeraum gehört, war dieser Schritt naheliegend. Welche Veränderungen gehen damit einher?

Seelsorgeraum

Ganz herzlich begrüßen möchten wir unseren neuen Seelsorger vor Ort und hoffen, dass er bei uns ein Zuhause findet, in dem es ihm gut geht. Herzlich willkommen, Vikar Deogratias! Auch wenn er in erster Linie für Pöllau da ist, wirkt er darüber hinaus im gesamten Seelsorgeraum Hartberg, genauso wie die anderen Priester unseres Seelsorgeraums zeitweise auch in Pöllau zum Einsatz kommen. Das ermöglicht eine bessere Versorgung, da immer ein Priester erreichbar ist. Unser Pfarrer und Verantwortlicher im rechtlichen Sinn ist nun Dr. Josef Reisenhofer, den wir gemeinsam mit seinem Team als Leiter herzlich willkommen heißen.

Das Miteinander in Pöllau und darüber hinaus

In diesem Sinn wagen wir auch als Pfarrblattteam Pöllau im Auftrag von Pfarrer Reisenhofer einen Neubeginn. Wir freuen uns auf ein gutes Miteinander in der Pfarre und darauf, davon in vielen Beiträgen berichten zu dürfen. Darüber hinaus möchten wir im Pfarrblatt den gesamten Seelsorgeraum im Blick haben. Dem alten Pfarrblattteam danken wir für seinen langjährigen Einsatz und dafür, dass wir auf einer guten Grundlage weiterarbeiten dürfen.

Die AusträgerInnen bitten wir, das Pfarrblatt auch weiterhin zu den Menschen zu bringen – danke dafür!

Kirche und Pfarre leben durch die vielen Frauen und Männer, die sich einbringen. Also durch uns alle!

Das neue Pfarrblatt

Das Pöllauer Pfarrblatt wird vier Mal im Jahr erscheinen. Vielleicht wird es sich während der ersten Ausgaben noch ein wenig verändern. Durch Corona ist alles - genauso wie dieser Neustart des Pfarrblattes - eine Herausforderung, aber wir schauen mit Freude und Zuversicht in die Zukunft und bitten um Gottes Segen dafür.

Mit österlichen Grüßen
für das Pfarrblattteam, Bernhard Zangl

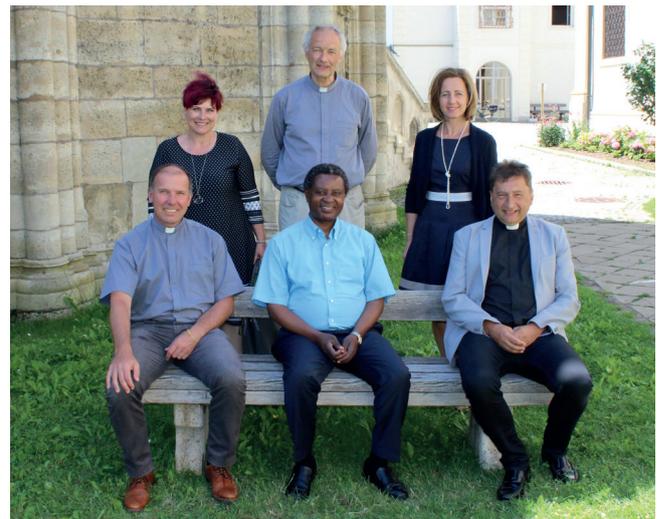


Foto: Sepp Fink

Mitarbeiter*innen im Seelsorgeteam, sitzend v.l.n.r.: Anton Herk-Pickl, Deogratias Ntikazohera, Josef Reisenhofer, stehend v.l.n.r.: Annette Hofer, Hannes Binder, Andrea Schalk



Foto: Bernhard Bergmann

Liebe Menschen der Pfarre Pöllau!

In wenigen Tagen werden wir das größte Fest der Christenheit feiern: Ostern. Das Geheimnis dieser Tage verweist nicht nur auf ein historisches Geschehen vor 2000 Jahren. Es will heute noch unser Herz berühren, und das in einer alles von der Coronakrise überschatteten Zeit.

Übrigens: Der Name Corona kommt aus dem Lateinischen und besagt: Krone und Kranz. So erinnert die Leidenserfahrung mit Corona an den Mann mit der Dornencorona, an Jesus mit der Dornenkrone. Wie wir wissen, verwandelt sich die Dornenkrone des Leidenden in die Siegeskrone, in den Siegeskranz des Auferstandenen. Wer vertrauen kann, wird durch alles Leid hindurch die Corona, Krone des Lebens erhalten, lässt Johannes in der Offenbarung anklingen.

Wie Ostern ein Fest der Wandlung ist, so hat sich auch in der Pfarre Pöllau vieles gewandelt. Seit September gehört die Pfarre, den diözesanen Vorgaben entsprechend, zum Seelsorgeraum Hartberg. Dieser wird von einem Team geleitet: Annette Hofer, Pöllauerin, ökonomische Handlungsbevollmächtigte, Andrea Schalk, pastorale Handlungsbevollmächtigte und meine Person als juridischer Gesamtverantwortlicher.

Deo gratias, Gott sei Dank, sagen wir, dass wir mit Vikar Deo gratias einen Priester vor Ort haben, und wir alle hoffen, dass er mit seinen Begabungen in Freude und Gesundheit vor allem die liturgischen Dienste in Pöllau begleiten wird.

Dankbar sind wir auch für die vielen Mitarbeiter*innen, welche das bunte und traditionelle Leben der Pfarrgemeinde Pöllau tragen und prägen.

Im Kontext des österlichen Wandels verändert sich manches, so auch das Pfarrblatt. Das neue Pöllauer Pfarrblatt will, den neuen strukturellen Veränderungen entsprechend, die Eigengestalt der Pfarre Pöllau im Kontext des neuen Seelsorgeraumes in ihrer Entfaltung medial tragen und begleiten. Ein Vergelt's Gott dem alten Pfarrblattteam und ein Segenswunsch dem neuen Team!

In der Hoffnung auf immer neue Wandlungen und Entfaltungen hin zum Leben in Fülle wünsche ich allen ein gesegnetes Osterfest.

Josef Reisenhofer, Leiter Seelsorgeraum Hartberg

PFARRE PÖLLAU



KONTAKT

Röm.-kath. Pfarramt Pöllau
Schloss 1 A, 8225 Pöllau
03335 / 2253
poellau@graz-seckau.at

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:
Mo, Di, Mi: 8:30-11:00 Uhr
Do 8:30-11:00 Uhr nur tel.
Fr: 13:30-16:00 Uhr

Günter Hirschhofer, Pfarrsekretär
0676 / 8742 6834

Dipl.-theol.
Deo gratias Ntikazohera B.phil.,
Vikar
0676 / 8742 6757
[deogradias.
ntikazohera@graz-seckau.at](mailto:deogradias.ntikazohera@graz-seckau.at)

Elisabeth Schwarz, Mesnerin
0664 / 1717 716

Dr. Josef Reisenhofer, Pfarrer
0676 / 8742 6183
pfarrer@htb.at

Dipl.PA Andrea Schalk,
Pastoralreferentin
0676 / 8742 6993
andrea.schalk@graz-seckau.at

Liebe Gläubige der Pfarrgemeinde Pöllau!

Vor acht Wochen durfte ich zu Euch nach Pöllau kommen. Ich möchte mich in diesem Rahmen für den herzlichen Empfang, die guten Wünsche, die vielen netten und aufbauenden Gespräche, die liebevollen Geschenke und vor allem für das Gebet, bedanken.

Ich durfte schon viele Menschen kennenlernen: Mitglieder des PGR, der Frauenbewegung, Ministranten, Kinder aus dem Kindergarten und den Schulen mit ihren Pädagogin-



Foto: Maria Krogger

nen und Religionslehrerinnen, eine Seniorengruppe und andere mehr. Ihnen allen möchte ich von Herzen Danke sagen. Gefreut habe ich mich über ein Kind, das mir in der Sakristei einfach „Hallo“ sagte!

Danken möchte ich auch unserem Bürgermeister Herrn Hans Schirnhöfer, der mir bei einer schönen Runde alle Schulen, Einrichtungen und die Größe der Pfarre mit ihrer schönen Landschaft gezeigt hat.

Corona-bedingt geht im Pfarrleben nicht alles so geregelt wie bisher weiter.

In diesem Pfarrblatt informieren wir Euch über viele Aktivitäten. Lasst Euch herzlich einladen, zur Mitfeier der Hl. Eucharistie, zu den Rosenkranzgebeten, zu Gesprächen, zu Feiern und zu anderen Möglichkeiten der Begegnung. Ich ermutige alle, sich am Geschehen in unserer Pfarrgemeinde weiter zu beteiligen.

Ganz besonders danke ich dem Pfarrblattteam und den Austrägern für ihren wichtigen Dienst und bitte alle, sich in diesem Bereich weiterhin zu engagieren und mitzuarbeiten. Das Pfarrblattteam ist ein wichtiges Team in unserer Pfarre, das alle Aktivitäten unserer Pfarre den Gläubigen näherbringt. Auch hier spürt man den Geist der Gemeinschaft.

Liebe Schwestern und Brüder! Vor einigen Jahren war ich im Urlaub in einer Wallfahrtskirche zum Gottesdienst. Zu Beginn lud der Priester uns zu einem Glaubensbekenntnis ein.



Foto: Franz Brugner



Foto: Privat

Er bat darum, ihm nachzusprechen: „Ich bin mehr als ich mich wahrnehme, ich bin mehr als ich habe, ich bin mehr als was Menschen über mich denken, ich bin ein geliebtes Kind Gottes. Das ist es, was ich bin.“

Diese Sätze haben mich nachdenklich gemacht. Der Priester brachte auf den Punkt, was zählt und was das Leben gelingen lässt: Bei Gott sind wir nicht eine Nummer, sondern sind einzigartig. Jeder und jede hat seinen Platz und ihren Raum in unserer Pfarrgemeinde!

Der April steht auch im Zeichen der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus. Ostern ist für uns als Christen das höchste Fest, da es die Freude über das unvergängliche Leben ausdrückt. Wir feiern die Auferstehung Jesu und seinen Sieg über den Tod. Möge sich das österliche Licht in Euren Herzen entzünden, damit wir es in die Welt hinaustragen.

Herzliche Grüße und beste Segenswünsche!

Euer Vikar Deogratias Ntikazohera

Aktives Pfarrleben

Nikolausaktion

Der Organisation von Frau Marion Kratzer ist es zu verdanken, dass viele Kinder unserer Pfarre – selbstverständlich unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen – Besuch vom Nikolaus bekommen konnten.

Freiwillige Spenden, die gegeben wurden, hat Nikolaus der Adventsammlung der KMB „Sei so frei“ zukommen lassen, womit diesmal Armenviertel in Nairobi unterstützt werden.



Foto: Mathias Fink

Sternsinger

Auch wenn die traditionellen Hausbesuche nicht möglich waren: Ein Opferstock in der Kirche, eine Sammlung beim Gottesdienst und der Rundgang einer Erwachsenengruppe brachten dennoch 3.356,91 Euro. Herzliches Danke dafür Ihnen allen!

Wir freuen uns auf die Hausbesuche 2022!



Foto: Sepp Krogger



Foto: Astrid Krogger

Katholische Frauenbewegung Pöllau

Mehlspeise für das Pflegeheim Pöllau

Heuer war alles anders, keine Weihnachtsfeier im Pflegeheim, keine Gespräche, kein Singen - nur eine Mehlspeisübergabe für die Bewohner und Angestellten vor der Eingangstür. Aber viel Freude wurde trotzdem gebracht.

Am 10.12.2020 übergab die katholische Frauenbewegung 50 Mehlspeisschachteln.



Foto: Gerlinde Kothgasser



Foto: kfb

„Mache Dich auf und werde Licht...“

...lautete die Einladung der kfb zur RORATE am Samstag, den 12.12.2020 um 6:30 Uhr in der Pfarrkirche. Musikalisch wurde die Rorate von der Familienmusik Zenz und Daniel Schwarz mitgestaltet. Anschließend gab es ein „Frühstück to go“.

95 Frühstückspackerln konnten von den zahlreichen Kirchenbesuchern mit nach Hause genommen werden. (Es waren zu wenige!)

Das kfb-Team bedankt sich für Euer Kommen und die vielen positiven Rückmeldungen.

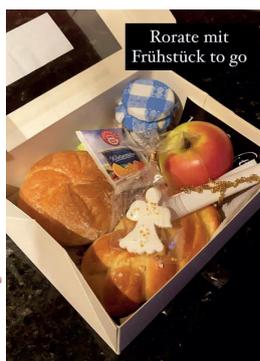


Foto: G Kothgasser



Foto: kfb

aufleben zu Ostern

Einer ist da...

Einer ist da, der wälzt dir
den Stein vom Herzen,
einer fragt:
Warum weinst du denn?

Einer ist da,
der spricht von Hoffnung
und verjagt die Todesschatten
mit seinem Licht.

Einer ist da,
der wendet den Weg
aus der Trauer ins Leben
und führt dich zurück
nach Haus.

© Tina Willms



Mit Kindern feiern

Osterhase, bunte Eier und Nesterlsuchen sind für viele Kinder entscheidende Bestandteile. Das Osterfest als Höhepunkt im christlichen Jahreskreis eröffnet aber noch viel mehr Perspektiven: Eine Entdeckungsreise ins Alte Testament mit dem Auszug aus Ägypten, die Texte vom Palmsonntag, die Frage nach dem Leiden Jesu und schließlich die Botschaft von der Auferstehung bewegen Kinder und lassen sich auf vielfältige Weise im Familienkreis im Rhythmus der Karwoche bis hin zum Pfingstfest feiern. Viele Anregungen und Inspirationen dazu finden Sie unter:

www.jungchar.at/jahreskreis/ostern
www.dioezese-linz.at/ostern/mit-kindern-feiern



Fotos: Astrid Krogger

Kommunion

Kommunion (lateinisch: *communio*) heißt Gemeinschaft. „Wir gehen zur Kommunion“ bedeutet: Wir nehmen die Einladung Jesu an, treten in Gemeinschaft mit ihm und seiner Kirche. In der Feier der „Erstkommunion“ empfangen Getaufte zum ersten Mal den Leib Christi in der Gestalt von Brot.

Kommunion – das ist Teilen und Essen, Bitten und Danken, Geben und Nehmen, Begegnung und Gemeinschaft.

Kommunion – das ist Erinnerung an Jesus Christus, der Brot und Wein für die Menschen wurde.

Kommunion – das ist wirkliche Gegenwart Jesu Christi, Vereinigung mit ihm hier und heute.

Kommunion – das ist Wandlung von uns selbst, damit auch wir Brot und Wein werden füreinander, für Gott und mit Gott.

Kommunion – das ist die Feier der christlichen Gemeinschaft.

(www.katholische-kirche-steiermark.at/portal/glaubenfeiern/sakramente/erstkommunion)



Foto: Pixabay

Erstkommunion

48 Kinder unserer Pfarre werden im Mai ihr Fest der Erstkommunion feiern. Wir haben zwei Termine außerhalb von Pfarrgottesdiensten gewählt, um die Fei-ergemeinschaft kleiner halten zu können und somit auf Grund der voraussichtlichen Beschränkungen den Familien der Erstkommunionkinder entgegenzukommen.

Die Kinder werden im Religionsunterricht auf ihr großes Fest der Begegnung mit Jesus im Sakrament der Eucharistie vorbereitet. Leider sind die bewährten und beliebten Tischmutter-Gruppenstunden derzeit nicht möglich, doch werden wir den Familien auch praktische Anregungen für die Vorbereitungszeit für zuhause zukommen lassen.

Erstkommunionfeiern

Samstag, 08. Mai 2021, 10:00 Uhr Pfarrkirche Pöllau

Donnerstag, 13. Mai (Christi Himmelfahrt), 10:30 Uhr Pfarrkirche Pöllau

Maria Krogger, Monika Reithofer
Religionslehrerinnen

Firmvorbereitung

Angesichts der Pandemie und den damit verbundenen Richtlinien bekam die Firmvorbereitung auch im Seelsorgeraum Hartberg eine neue Form. Aus derzeitiger Sicht sind laut Krisenstab der Diözese keine Gruppentreffen und Präsenzveranstaltungen erlaubt. Wann und ob sich das bis zur Firmung ändern wird, ist noch offen, deshalb findet die Firmkatechese grundsätzlich im schulischen Religionsunterricht statt.

Das spirituelle Zusatzangebot der Pfarren wird von den Firmbegleiter*innen vorwiegend mit Onlinetools virtuell angeboten und sehr kreativ gestaltet. „Einige Firmbegleiter*innen haben bereits mit Videokonferenzen Online-Firmstunden ins Leben gerufen. Das schon seit vielen Jahren zum Fixprogramm gehörende ‚Pöllauer Rosenkranzknüpfen‘ wird heuer ein digitales Rosenkranzknüpfen at home“, erklärt Christa Fischer.

Freudestrahlend berichtet sie weiter: „Am Aschermittwoch nahmen die meisten Gruppen die Einladung an, mit Vikar Deogratias bei der Hl. Messe am Abend die



Foto: Puntigam

Msgr. Gerhard Hörting bei der Erstkommunionspendung im Vorjahr.



Foto: Pixabay

Fastenzeit zu beginnen. Durch die Größe unserer Pfarrkirche konnten alle Covid-Maßnahmen eingehalten werden.“

Ein herzliches Dankeschön gebührt Christa Fischer. Sie organisiert und koordiniert in kompetenter Weise und mit großem Einsatz die Firmvorbereitung in Pöllau! Ebenso danken wir den 12 Firmbegleiter*innen, die heuer in 10 Gruppen insgesamt 57 junge Menschen in Pöllau auf den Sakramentenempfang vorbereiten.

Ihnen allen wünschte SR-Leiter Pfarrer Reisenhofer beim gemeinsamen Online-Startgottesdienst viel Freude und Gottes Segen.

Andrea Schalk

Pastoralreferentin und Handlungsbevollmächtigte für Pastoral im Seelsorgeraum



WAS MIR KRAFT GIBT

Gerade in einer Zeit, die von Unsicherheit und Sorgen geprägt ist, sind wir auf der Suche nach Quellen der Kraft, nach Beständigkeit, Harmonie und Zuversicht.

Für mich sind es die zwischenmenschlichen Beziehungen, das Miteinander und ein enger Zusammenhalt innerhalb meiner Familie, im Freundes- und Kollegenkreis, aber auch das Vereinsleben, die für mich wertvolle Quellen der Kraft, des Vertrauens und positiven Denkens bedeuten.

Um meine Energiereserven regelmäßig aufzufüllen und bewusst Abstand vom Alltag zu nehmen, zieht es mich hinaus in die Natur – hinauf auf die Berge, wo ich unbeschwert die Zeit genießen, durchatmen und zur Ruhe kommen kann. Hier erfahre ich neue Blickwinkel und Perspektiven.

Besonders jetzt im Frühling, wo alles nach außen drängt und die Zeichen auf Neubeginn und Aufbruch stehen, nehme ich die Kraft der Natur noch bewusster wahr, lasse mich von dieser positiven Stimmung, meinem Glauben und Gottvertrauen

leiten und kann zuversichtlich in die Zukunft blicken.



Martina Auerbäck

Foto: Karl Schrotter

7 ERMUTIGUNGEN

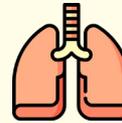
... aus spirituellen Traditionen, die uns den Lockdown-Alltag erleichtern können.



STRUKTURIERE DEN TAG:
Halte kurz inne, wenn die Kirchenglocken läuten, atme ein paar mal bewusst ein und aus, danke für die guten Momente des Tages.



ENTDECKE GUTE RITUALE:
Die Mahlzeit segnen. Tisch decken, nicht stehend essen. Sich bewusst hinstellen „Ich stehe vor dir o Gott, um mich heute von dir beschenken zu lassen.“



FEIERE DEN MOMENT:
Achtsamkeit im Jetzt. Achte auf den Atem und versuche das Tun (gehen, kochen, arbeiten) mit dem Atem zu verbinden.



BLEIBE IN VERBINDUNG:
Telefonieren, Skypen, WhatsApp - täglich zumindest einen Menschen anrufen - einfach so.



FASS GUTE GEDANKEN:
Auf die eigenen Gedanken achten, kreativ werden, was gute Gedanken fördert: Musik, Kunst, Spazieren, Natur, ...



STELLE DICH DEN ÄNGSTEN:
Angst gehört zu unserem Leben und sie ist eine Freundin, weil sie mich auf etwas aufmerksam macht. Wann wird meine Angst zur Panik?



BEHALTE DEINEN HUMOR:
In Zeiten der Anspannung und Gereiztheit hilft es, anderen mit Milde und Humor zu begegnen. Lächle über dich selbst!

Zusammenstellung nach Prof. Martin Rötting, Salzburg. Grafiken: flaticon.com

Unsere neuen Mesnerinnen



Foto: Privat

Renate Pichler aus Gschaid bei Birkfeld, verheiratet, ein Sohn „Als gläubig erzogene Christin stellt für mich der Dienst als Mesnerin einen besonders erfüllenden Beruf dar.“



Foto: Privat

Elisabeth Schwarz, aus Rabenwald, verheiratet, ein Sohn „Ich hoffe, zusammen mit meiner Kollegin Renate Pichler noch viele Jahre im liturgischen Dienst in unserer wunderschönen Pöllauer Pfarrkirche tätig sein zu können.“

Kennen Sie unsere Kirchen? – Abschied.

In ungefähr 90 Ausgaben erschienen und seit zirka 15 Jahren gab es die Kolumne „Kennen Sie unsere Kirchen?“ im Pfarrblatt Pöllau-Pöllauberg. Nachdem bestimmt wurde, das Pfarrblatt Pöllau abzukoppeln, hat diese Überschrift ihren Sinn verloren und der Artikel wird nicht mehr erscheinen. Ich danke meiner treuen Leserschaft für das Interesse an dieser Reihe und die positive Rückmeldung!

Mag. Erwin Schieder

Auflösung der letzten Ausgabe: Das Bild, wie die Mutter Gottes dem Heiligen Ildefons das weiße Messkleid übergibt, befindet sich in der Sakristei von Pöllau.

Standesbewegungen



Taufen

Paul-Johann Rieger, Winkl-Boden,
Eltern: Katharina und Franz Johann Rieger



Jubilare

Peter Glössl, Prätis, 70 Jahre



Todesfälle

Theresia Koch, Pensionistin, Pöllau, Schönau, 92 J.
Berta Lang, Pöllau, 86 J.
Anna Doppelhofer, Angestellte i.R., Kaindorf 75 J.
Ernest Schwarz, Sägewerkbesitzer i.R., Pöllau, 87 J.
Josefa Gugatschka, Kaindorf, 79 J.
Josefa Polzhofer, Pöllau, Obersaifen, 98 J.
Franz Fuchs, Landwirt i.R., Kaindorf, 87 J.
Johann Allmer, Maurer i.R., Pöllau, Unterneuberg, 83 J.
Anna Schweighofer, Schneiderin i.R., Pöllau, 89 J.
Johann Maier, Landwirt i.R., Pöllau, Winkl, 86 J.
Karl Georg Höfer, Postbeamter i.R., Pöllau, 93 J.
Anna Mosburger, Pensionistin, Hartberg, 84 J.
Johann Strobl, Kraftfahrer i.R., Pöllau, Hinteregg, 88 J.
Gottfried Schweighofer, Postbeamter i.R., Pöllau, Zeil, 71 J.
Peter Mauerhofer, Pensionist, Pöllau, Prätis, 80 J.
Magdalena Kerschbaumer, Pensionistin, Pöllau, Prätis, 75 J.
Rupert Bauernhofer, Elektromonteur. i.R., Pöllau, Obersaifen, 72 J.

Gottes Segen

Gott öffne dir viele Türen,
bitte dich herein
und stärke dich dann mit Mut,
den Schritt auch zu wagen.

Gott zeige sich dir
In der Offenheit
Deiner Mitmenschen,
die auch die Fähigkeit
zum Rückzug haben.

Gott selbst umarme dich
zur Begrüßung und zum Abschied
an den geöffneten Türen
deines Lebens.

Gott sei mit dir und allen,
die dir nahe und mit allen,
die dir fremd sind.

Gottes unfassbare Geistkraft
schenke dir Vertrauen und Frieden
heut und an jedem deiner Tage.

Petra Maria Burger

Foto: Astrid Krogger

Anmeldung für Geburtstagsgratulationen

Wenn Sie eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums im Pfarrblatt wünschen, ist laut Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) eine schriftliche Zustimmungserklärung notwendig.

Dieses Formular erhalten Sie in der Pfarrkanzlei oder am Schriftenstand in der Pfarrkirche.

Neugierig auf das Pfarrgeschehen der Nachbarpfarren?

Es gibt die Möglichkeit, sich die Pfarrblätter und weitere Informationen der Nachbarpfarren (Hartberg, Pöllau, Kaindorf...) auf den betreffenden Pfarrhomepages abzurufen oder vor Ort an den Schriftständen zu besorgen.

Zumeist gibt es auch die Möglichkeit, sich das jeweilige Pfarrblatt von der Pfarrkanzlei per Post zuschicken zu lassen.

Angebote des Seelsorgeraumes und der Diözese



Einzel-Paar-Familien-Erziehungsberatung
Rotkreuzplatz 2, Hartberg
MO bis FR 09:00 bis 19:00
Tel. 0676/87422603



Einladung zum Trauergespräch
DO 27.05.2021, 18:30 bis 20:00
Räume a. Kirchplatz Hartberg,
Hospiz Team, Tel. 0676/4769206



Kloster Hartberg
Samstag, 24. April 2021, 09:00 Uhr: Einkehrtag mit Mag. Frank Cöppicus Röttger,
Thema: „Jesus Christus guter Hirte“

Samstag, 29. Mai, 2021, 09:00 Uhr: Einkehrtag mit P. Lorenz Voith CSsR,
Thema: „Von Alfons Liguori zu Klemens M. Hofbauer: Was können uns diese beiden Persönlichkeiten heute sagen?“

An jedem Freitag vor dem Einkehrtag findet der Lobpreis um 18.00 Uhr statt. Anschl. Nachanbetung.



Seelsorgliches Gespräch, R.a.K, Hartberg
MO 12.04.2021, 17:00 bis 18:00
MO 10.05.2021, 09:00 bis 10:00
MO 14.06.2021 17:00 bis 18:00
Tel. 0664/9721618



Haus der Frauen, St. Johann b.H.
22.05.21 Frauenfrühstück:
Mehr Zeit - Mehr Lebensfreude
Tel. 03113/2207

Bildungshaus des Chorherrenstiftes Vorau, Tel. 03337/2351
Aktuelle Informationen entnehmen Sie der Homepage www.stift-vorau.at.

Paarangebote aus dem Familienreferat:

Eine Auszeit für uns zwei

Manchmal gehen wir Hand in Hand oder tanzen durch das Leben. Manchmal treten wir einander auf die Zehen, stolpern über Hindernisse am Weg, oder es drückt uns gar der Schuh, und wir benötigen ein Blasenpflaster. Immer wieder brauchen wir eine Pause, um uns an einer Quelle, mit einer Jause zu stärken und um Kraft zu tanken zum Weitergehen. Auch unsere Beziehung können wir stärken, wenn wir uns als Paar von Zeit zu Zeit eine Auszeit gönnen, um aufzutanken.

Unserem Lebensweg auf der Spur – interaktiver Pilgerweg Altötting/Wölzertal mit Maria & Peter Auer am 24.04.2021

Am Text meines Lebens knüpfen – Autobiografisches Schreiben: Opatija/Kroatien mit Monika Tieber-Dorneger vom 12.-16.05.2021

Wir zwei in einem Boot – Paar-Paddel-Tag: Sulm/Heimschuh mit Kathrin & Ulf Zeisberger am 12.06.2021

Unsere Ehe, ein spannender Weg – Wallfahrt für Ehepaare: Pöllau-Weiz mit Astrid & Sepp Krogger am 28.8.2021

Sonett und mehr am Meer – Autobiografisches Schreiben: Triest und Duino/Kroatien mit Monika Tieber-Dorneger 23.-27.10.2021

Anmeldungen im Familienreferat der Diözese 0316/8041-297



Foto: Sepp Krogger



Foto: Sepp Krogger



Termine

Regelmäßige Gottesdienste
Pfarrkirche Pöllau

Sonntag: 09:00 Uhr
Dienstag, Mittwoch: 19:00 Uhr
Donnerstag, Freitag: 08:00 Uhr
Samstag: 19:00 Uhr

Maiandachten

Maiandachten, die veranstaltet werden, bitte in der Pfarrkanzlei melden, damit sie verlautbart werden können.



Internetgottesdienste aus der
Pfarr Hartberg jeden Sonntag
um 10:00 Uhr auf www.igod.at

Impressum:

Medieninhaber: Röm. kath. Pfarre Pöllau,
Schloss 1A, 8225 Pöllau, 03335/2253
Herausgeber: Pfarrer Dr. Josef Reisenhofer,
Seelsorgeraumleiter, Hauptplatz 11, 8230 Hartberg,
josef.reisenhofer@graz-seckau.at
Redaktion: poellau.pfarrblatt@graz-seckau.at
Titelbild: Johannes Ebner
Hersteller: kaindorfdruck, 8224 Kaindorf
Dieses Kommunikationsmittel erscheint 4x jährlich.
Nächste Ausgabe:
Redaktionsschluss: 06.06.2021
Erscheinungsdatum: 25.06.2021

KATHOLISCHE 
KIRCHE STEIERMARK

Besuchen Sie unsere
neugestaltete Website.
www.poellau.graz-seckau.at



Palmweihen finden heuer in den Gottesdiensten
statt.
Samstag, 27.03. 19:00 Hl. Messe mit Palmweihe
Palmsonntag, 28.03.
09:00 und 10:30 Hl. Messe mit Palmweihe

A P R I L

DO	1.	19:00 Hl. Messe, Gründonnerstag
FR	2.	05:00 Kreuzweg Kalvarienberg, 15:00 Karfreitagsliturgie
SA	3.	Karsamstag 08:00 Feuerweihe (coronabedingte Absage möglich) Osterspeisensegnung: siehe unten 20:00 Hl. Messe, Osternachtsfeier
SO	4.	09:00 u. 10:30 Hl. Messe, Ostersonntag
MO	5.	09:00 Hl. Messe, Ostermontag
DI	6.	19:00 Hl. Messe
MI	7.	19:00 Hl. Messe
DO	8.	08:00 Hl. Messe
FR	9.	08:00 Hl. Messe-Frauenmesse kfb
SA	10.	19:00 Hl. Messe
SO	11.	09:00 Hl. Messe
MO	12.	-
DI	13.	19:00 Hl. Messe
MI	14.	19:00 Hl. Messe
DO	15.	08:00 Hl. Messe
FR	16.	08:00 Hl. Messe
SA	17.	19:00 Hl. Messe
SO	18.	09:00 Hl. Messe
MO	19.	-
DI	20.	19:00 Hl. Messe
MI	21.	19:00 Hl. Messe
DO	22.	08:00 Hl. Messe
FR	23.	08:00 Hl. Messe
SA	24.	19:00 Hl. Messe
SO	25.	09:00 Hl. Messe
MO	26.	-
DI	27.	19:00 Hl. Messe
MI	28.	19:00 Hl. Messe
DO	29.	08:00 Hl. Messe
FR	30.	08:00 Hl. Messe

Osterspeisensegnung:

Die ortsüblichen Osterspeisensegnungen können heuer nicht stattfinden. Bereiten Sie Ihren Osterkorb und Weihwasser zuhause vor, und feiern Sie als Hauskirche die Osterspeisensegnung mit Bischof Krautwaschl am Karsamstag um 13:10 Uhr in ORF 2 mit.
Zusätzlich finden Sie auch Segenstexte in den Zeitungen (Sonntagsblatt, ...) und im Internet.

M A I		
SA	1.	19:00 Hl. Messe, Staatsfeiertag
SO	2.	9:00 Hl. Messe
MO	3.	-
DI	4.	19:00 Hl. Messe
MI	5.	19:00 Hl. Messe
DO	6.	08:00 Hl. Messe
FR	7.	08:00 Hl. Messe
SA	8.	10:00 Hl. Messe, Erstkommunion VS Grazerstraße 19:00 Hl. Messe
SO	9.	09:00 Hl. Messe
MO	10.	-
DI	11.	19:00 Hl. Messe
MI	12.	19:00 Hl. Messe
DO	13.	09:00 Hl. Messe, Chr. Himmelfahrt 10:30 Hl. Messe, Erstkommunion VS Saifen-Boden, Schönegg, Sonnhofen
FR	14.	08:00 Hl. Messe
SA	15.	19:30 Steir. Stifts- u. Schlosskonzert
SO	16.	09:00 Hl. Messe
MO	17.	-
DI	18.	19:00 Hl. Messe
MI	19.	19:00 Hl. Messe
DO	20.	08:00 Hl. Messe
FR	21.	08:00 Hl. Messe
SA	22.	19:00 Hl. Messe
SO	23.	09:00 Hl. Messe, Pfingstsonntag, Firmung Hartberg
MO	24.	09:00 Hl. Messe, Pfingstmontag, Firmung Pöllau und Pöllauberg
DI	25.	19:00 Hl. Messe
MI	26.	19:00 Hl. Messe
DO	27.	08:00 Hl. Messe
FR	28.	08:00 Hl. Messe
SA	29.	19:00 Hl. Messe
SO	30.	09:00 Hl. Messe
MO	31.	-

J U N I		
DI	1.	19:00 Hl. Messe
MI	2.	19:00 Hl. Messe
DO	3.	09:00 Hl. Messe im Aupark, Fronleichnam
FR	4.	08:00 Hl. Messe
SA	5.	19:00 Hl. Messe
SO	6.	09:00 Hl. Messe
MO	7.	-
DI	8.	19:00 Hl. Messe
MI	9.	19:00 Hl. Messe
DO	10.	08:00 Hl. Messe
FR	11.	08:00 Hl. Messe
SA	12.	19:00 Hl. Messe
SO	13.	09:00 Hl. Messe, Pfarrfest
MO	14.	-
DI	15.	19:00 Hl. Messe
MI	16.	19:00 Hl. Messe
DO	17.	08:00 Hl. Messe
FR	18.	08:00 Hl. Messe
SA	19.	19:00 Hl. Messe
SO	20.	09:00 Hl. Messe
MO	21.	-
DI	22.	19:00 Hl. Messe
MI	23.	19:00 Hl. Messe
DO	24.	08:00 Hl. Messe, kfb-Vollmondwanderung
FR	25.	08:00 Hl. Messe
SA	26.	19:00 Hl. Messe
SO	27.	09:00 Hl. Messe
MO	28.	-
DI	29.	19:00 Hl. Messe
MI	30.	19:00 Hl. Messe

Aktuelle Änderungen und Informationen, ob Prozessionen stattfinden, entnehmen Sie bitte den Ankündigungen im Schaukasten der Pfarre!

